

Limbach-Oberfrohna - Am Gemeindewald (09212 Limbach-Oberfrohna)

18. Faszination Pferd open air, Landesreitensportfestival, Finale Sächs. WBO-Reiter-Cup 2019, Wertung
Sächs. WBO-Fahrer-Cup 2019, NÜRNBERGER Führzügel-Cup 2019
27.-28.07.2019

Veranstalter : RFV Limbach-Oberfrohna e. V. 800441020

www.rfv-limbach-oberfrohna.de

Nennungsschluss: 01.07.2019

Nennungen an:

Martina Runge

Hofer Str. 171a, 09353 Oberlungwitz

Tel.: 03723 681094

Tel.: 0172 3560180

m_j.runge@t-online.de

Vorläufige ZE:

Sa.vorm.: 2,3,4,6,18,19; nachm.: 1,7,9,10,11,17,20

So.vorm.: 5,12,14,15,21,23,25; nachm.: 8,13,16,22,24,26

LK-Beauftragter: Bernd Heinig

Richter: Bernd Heinig, Birgit Göpfert, Peter Friedrich

Richter Breitensport: Thomas Mrodzinsky

Prüfer Breitensport: Peggy Ullrich, Lutz Herwig, Carmen Großmann, Anja Greiner-Adam

Parcourschef: Andreas Ludwig

Teilnahmeberechtigung:

organisierte u. nicht organisierte Reiter des gesamten Bundesgebietes,
sowie Reiter mit Handicap (altersoffen, bei der Nennung mit angeben)

Platzverhältnisse:

Dressur: Sand Vorbereitungsplatz: Rasen gesandet

Springen: Rasen gesandet Vorbereitungsplatz: Rasen gesandet

Fahren: Rasen Vorbereitungsplatz: Rasen

Besondere Bestimmungen

- Alle Teilnehmer unterwerfen sich der WBO, der LPO und den Bestimmungen der LK Sachsen 2019, in der jeweils gültigen Fassung.
- **Nennungen dürfen ausschließlich online über nennung-online.de oder per Post mit dem offiziellen WBO-Nennungsformular erfolgen. Es werden nur vollständig ausgefüllte, bezahlte und unterschriebene Nennformulare für WBO anerkannt. Es sind die neuen Nennformulare aus "Pferde in Sachsen und Thüringen" 3/2019 oder aus dem Internet http://www.pferdesport-sachsen.de/uploads/media/Nennungsformular_WBO_2019_01.pdf zu nutzen.**
- **Unvollständige, unleserliche Nennungen oder Nennungen per SMS, E-Mail und ähnliches bzw. nicht bezahlte Nennungen werden nicht anerkannt!**
- wenn nicht über nennung-online.de genannt, sind Einsätze / Nennelder / sonstige Gebühren bei WBO der Nennung als Scheck beizufügen, für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- **Einsatz 6,00 € pro Wettbewerb, nichtorganisierte Reiter Einsatz 8,00 € pro Wettbewerb. Ab dem Nennschluss fällt eine Gebühr von 10,00 € pro WB für die Nachnennung an.**
- **Nichtorganisierte Reiter sollten eine private Unfallversicherung besitzen, ggf. eine Versicherung über ein Elternteil.**
- Zeitplan wird unter fn-neon.de und www.rfv-limbach-oberfrohna.de veröffentlicht.
- Sofern in den WB nicht anders geregelt, müssen die teilnehmende Pferde u. Ponys 4-jährig u. älter, beim Springen 5-jährig u. älter sein.
- Die WB werden nach Anzahl der Nennungen geteilt
- Die Pferde müssen den gültigen tierärztlichen Bestimmungen entsprechen (gültige Impfung gegen Influenza) und haftpflichtversichert sein. Der Pferdepass ist mitzuführen.
- Alle teilnehmenden Hunde müssen haftpflichtversichert sein und sind auf dem Turniergelände an der Leine zu führen.
- Für die Ansage der Dressuraufgaben ist jeder Reiter selbst verantwortlich.
- Alle Teilnehmer haben eine **Drei- bzw. Vierpunktkappe** (außer beim Voltigieren), ordentl. Kleidung u. festes Schuhwerk (knöchelhohe Schuhe mit Absatz) zu tragen. Sicherheitswesten in allen WB/Prüfungen

Genehmigt von der LK Sachsen
als PS / PLS
am 16.5.19 S 306

erlaubt.

- **Ehrenpreise in allen Wettbewerben.**
- Adressliste für Unterkünfte von Reitern und Pferden kann angefordert werden. Platzanzahl begrenzt.
- Einkoppeln möglich: 10,00 € / Pferd u. Wochenende, Gebühr wird vor Ort fällig. Platz wird vom Veranstalter zugewiesen **Ansprechpartner Matthias Täschner Tel.: 0162 9213049**
- Der Veranstalter schließt jede Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungshilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus jede Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.

Teilnehmer Fahrwettbewerbe:

Ist der Fahrer unter 14 Jahre alt, muss ein Beifahrer mindestens 18 Jahre alt und mindestens im Besitz des FA 5 sein. Helm bis 18 Jahre vorgeschrieben..

1. Führzügel-Cup / Zwergenwettbewerb (E NÜRNBERGER Burg-Pokal Agentur Gerd Schaarschmidt)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.09+jün. LK 0

Ausr. WB 221 Richtv: WB 221

Aufgabe Bew.-Kriterien: Sitz, beginnende Einwirkung, Gesamteindruck; Bewertung: WN zwischen 10 u. 0, es siegt der TN mit der höchsten WN

Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF: E

2. Geführter Geschicklichkeits-WB (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.09+jün. LK 0

Ausr. WB 223 Richtv: WB 223

Aufgabe selbstständiges Reiten am Führzügel, im Schritt sind 3 Stangen, eine Slalomstrecke u.ä. zu überwinden.

ca. 20 m leichttraben und ca. 20 m aussitzen im Trab

Bew.-Kriterien: Sitz, beginnende Einwirkung, Gesamteindruck; Bewertung: WN zwischen 10 u. 0, es siegt der TN mit der höchsten WN

Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF: O

3. Herausbringen des Pferdes (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Junioren, Jahrg.07+jün. LK 6,7,0

Ausr. Richtv:

Aufgabe Bew.-Kriterien: Pflegezustand Lang- u. Kurzhaar, Sattelzeug, Gesamteindruck, korr. Vorstellen an der Hand, Zusatzfragen z.B. zu Abstammung, Abzeichen u.ä. sind möglich. Bewertung: WN zwischen 10 u. 0, es siegt der TN mit der höchsten WN

Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF: F

4. Slalomrennen (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl. LK 6,7,0

Ausr. WB 201 Richtv: WB 201 (angelehnt)

Aufgabe Durchreiten einer Slalomstrecke in richtiger Reihenfolge

Bew.-Kriterien: Durchreiten in richtiger Reihenfolge, Zeit; Bewertung: Es siegt der TN mit den geringsten FP und der schnellsten Zeit

Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF: P

5. Jagd nach Punkten (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 6,7,0

Ausr. WB 203 Richtv: WB 203

Aufgabe In 45 Sek ist ein Hindernisparcours mit Hindernissen zu reiten. Es gibt keine Vorgabe der Reihenfolge, nur der Richtung des Durchreitens. Jedes Hindernis darf 2 x angeritten werden.

Bew.-Kriterien: Bei fehlerfreien Reiten erhält der Reiter die Punkte die am Hindernis stehen, bei Fehlern keine Punkte. Kein Wiederaufbau der Hindernisse. Hindernishöhe 75 cm; Bewertung: Es siegt der TN mit der höchsten Punktzahl

Einsatz: 6,00 EUR; VN: 10; SF: B